Vorlage Nr.: **V-KT/440/2022**

Anlage: 1 (nicht öffentlich)

Az.:

Datum: 23.05.2022

Main-Tauber-Kreis.de

Betreff:

Neubau der Straßenmeisterei Külsheim - Vergabe der Sanitär- und Druckluftinstallationsarbeiten

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Verwaltungs- und Finanzausschuss	06.07.2022	nicht öffentlich
Kreistag	20.07.2022	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Der Vergabe der Sanitär- und Druckluftinstallationsarbeiten zum Bruttopreis von 327.730,80 Euro an die Körner GmbH aus 97950 Großrinderfeld-Schönfeld wird zugestimmt.

2. Die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 86.041,80 Euro werden genehmigt. Zur Deckung wird der bewilligte KfW-Zuschuss in Höhe von 434.788,00 Euro herangezogen.

1. Sachverhalt

Dem Neubau der Straßenmeisterei Külsheim auf Basis der Kostenberechnung vom 22.10.2021 mit Gesamtbaukosten von brutto 12.041.841,00 Euro wurde mit Kreistagsbeschluss vom 01.12.2021 (V-KT/345/2021) zugestimmt.

Für die Sanitär- und Druckluftinstallationsarbeiten ohne Wartungen sind in der Kostenberechnung 241.689,00 Euro brutto veranschlagt.

Die von Oktober 2022 bis September 2023 zu erbringenden Sanitär- und Druckluftinstallationsarbeiten wurden europaweit im offenen Verfahren ausgeschrieben.

Bei Angebotseröffnung am 13.05.2022 lag ein Angebot vor.

Die Prüfung und Wertung ergab folgendes Ergebnis:

Bieter:	Angebotssumme brutto	Wartungen Gewährleistung
Körner GmbH	327.730,80 Euro	zzgl. 11.900,00 Euro für Wartungen

Vom Fachplaner Burmester & Partner wurde die Leistung mit 255.951,87 Euro brutto zzgl. 16.660,01 Euro brutto für Wartungen kalkuliert (bepreistes Leistungsverzeichnis).

Die Fachplaner führen die Mehrkosten zurück auf die aktuelle Marktlage, die geprägt ist von stetig steigenden Materialpreisen aufgrund der Materialknappheit als Folge des Ukraine-Krieges und vollen Auftragsbüchern bei gleichzeitigem Fachkräftemangel.

Die Vergabe an die Körner GmbH wird empfohlen.

2. Alternativen

Keine.

3. Finanzielle Auswirkungen

Für das Gesamtprojekt Neubau Straßenmeisterei Külsheim sind in den jeweiligen Haushaltsjahren insgesamt 12.041.841,00 Euro veranschlagt. Für die Beauftragung der Sanitär- und Druckluftinstallationsarbeiten sind gegenüber der Kostenberechnung Mehrauszahlungen in Höhe von 86.041,80 Euro erforderlich. Für diese überplanmäßigen

Aufwendungen besteht ein dringendes Bedürfnis, um weiteren Baupreissteigerungen entgegenzuwirken und den zügigen Baufortschritt mit dem Ziel der Fertigstellung bis zum Wintereinbruch 2023 sicherzustellen.

Zur Deckung der für Sanitär- und Druckluftinstallationsarbeiten gegenüber der Kostenberechnung notwendigen Mehrauszahlungen wird der bewilligte KfW-Zuschuss i. H. v. 434.788,00 Euro herangezogen.

Wartungskosten belasten nicht das Baubudget; sie werden in den Ergebnishaushalten unter der Kostenstelle „Wartungen“ gesondert abgebildet.

4. Klimarelevanz

Einschätzung der Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz	positiv ☐	keine ☒	negativ ☐

Verfasser/-in: Gertraud Stumpf-Virsik
Bereich/Amt: Amt für Immobilienmanagement
Dezernatsleitung: Torsten Hauck